



Human Dreams e.V.



Newsletter

**SEP/OKT
2014**

TOPICS: *Wir haben Wasser!
Landschaftsarchitektin Nina hilft
Human Dreams Bergwochenende*

Liebe Freunde und Förderer!

Dank eurer Unterstützung geht es in unserem **Kinderdorf in Tansania** in großen Schritten voran! Es fehlen noch Anstrich, Fliesen und Glasfenster und dann können wir langsam aber sicher an die Einrichtung der Gebäude denken. Hierzu gibt es ebenfalls tolle Neuigkeiten, denn unser erster Förderantrag wurde prompt von den Diplomatenfrauen in Dar es Salaam angenommen. Im Wert von 4000 Euro finanzieren sie uns nun die Einrichtung für unser **Rehabilitationszentrum**! Denn aus unserer Dispensary (Klinik) haben wir nun ein komplettes Rehaszentrum gemacht, welches das vormals geplante Therapiegebäude und die Sonderschule miteinschließt. So sparen wir Kosten und haben dennoch alle nötigen Räume, die für eine medizinische und therapeutische Behandlung sowie schulische Förderung gebraucht werden, beisammen.

Doch Gebäude sind nicht alles, und so ist unsere Freundin **Nina, eine Landschaftsarchitektin**, kurzerhand für 3 Monate zu uns nach Tansania gereist, um ehrenamtlich unser 14000 m² großes Grundstück zu verschönern. Angefangen hat sie dabei mit der kreisrunden Parkanlage vor den Kinderhäusern und momentan arbeitet sie am Spielplatzgelände. Bei 35 Grad afrikanischer Hitze eine besonders tolle Leistung! Danke Nina!



Rehabilitationszentrum



Rezeption



Kinderhäuser



*Nun fehlen noch Gras,
Blumen und Bänke und
schon läßt das „Herz“ des
Kinderdorfs – die Mitte
der 5 Kinderhäuser – zum
Entspannen im Park ein*





Die Schlange gab es aber nicht zum Mittagessen. Sie wollte nur mal vorbeischaun und sah dabei recht hungrig aus

Kaum angekommen fand sich **Landschaftsarchitektin Nina** mitten in Afrika wieder. Bekocht von unseren **Fundis** (Handwerkern) ließ sie sich auf der Baustelle *Ugali* (Maisbrot) mit Fisch schmecken, stattete als frühzeitiges Weihnachtsgeschenk kurzerhand alle mit festen Arbeitsschuhen aus und machte die ein oder andere Bekanntschaft mit den einheimischen Tieren. So wunderte sich **Nina**, warum plötzlich ihr rechter Arm lahm wurde und entdeckte einen Baby-Skorpion auf ihrer Schulter. Und die Schlange, die sich unter Baumaterial versteckt hatte, jagte ihr ebenfalls einen großen Schrecken ein. Doch alles halb so wild, richtig giftig war keines von beiden, auch wenn's ganz schön weh tun kann. Und unser Buschgelände wird ja nun schließlich mit **Ninas** Hilfe zu einem gepflegten „Kinderdorfpark“ umgewandelt, so dass bestimmt bald alle unerwünschten Tierchen das Weite suchen werden!



Anne, zweite von rechts: Glückwunsch zum Babyboy!

Nun ist es schon eine Weile her, aber dennoch wollen wir euch unbedingt noch von unserem ersten **Human Dreams Bergwochenende** berichten, das so toll war, dass wir es nun möglichst jedes Jahr wiederholen möchten. Über 40 nette Menschen hatten sich zu einem gemütlichen Beisammensein, einer Fotopräsentation, leckerem Essen und einer angenehmen Übernachtung im Naturfreundehaus Himmelreich in Heubach eingefunden. Beeindruckend dabei, dass selbst Leute aus Österreich, Holland, Norddeutschland und aus Hunderte von Kilometern entfernten Städten extra angereist kamen. Das Hüttenteam mit der hervorragenden Bewirtung und das extrem neblig-schlechte (☺) Wetter haben für wirklich gemütliche Stunden auf der Hütte gesorgt. Besonders diejenigen, die sich beim Hinaufwandern auch noch verlaufen hatten und tiefendnass zu uns stießen, fühlten sich sicherlich augenblicklich wohl in unserer netten Runde ... Ein großes Dankeschön an **Anne aus Kiel**, die hochschwanger und mit viel Engagement das Bergwochenende organisiert hatte und durch ihren stetigen Austausch mit allen unseren Freunden, Volontären und Fans unser wachsendes Human Dreams Team prima zusammenhält!

N. Mauer